

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand:	03.01.2022
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Verfasser:	U. Köhler/Spl
		Version:	3.0
		Seite	1 von 9

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

1.1.1. Handelsname **Kjeldahl-Tabletten W13**

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungsdeskriptor-Kategorie:

Lebenszyklusstadium (LCS) PW: Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender  
Verwendungssektor SU24: Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung (Laboranalytik)

Technische Funktion Feinchemikalie

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht bekannt

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Chemische Fabrik Wülfel GmbH & Co. KG  
Hildesheimer Straße 305, 30519 Hannover  
Tel.: 0049 511 98496-0, Fax: 0049 511 98406-40  
E-Mail: Sachkundige Person [cfw@wuelfel.de](mailto:cfw@wuelfel.de),  
Web: [www.wuelfel.de](http://www.wuelfel.de)

### 1.4. Notrufnummer

0049 511 98496-0 (Bürozeiten: Montag - Donnerstag  
8-14 Uhr)  
oder  
Giftinformationszentrum Nord  
(Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-  
Holstein)  
Tel.: 0049 551 19240 (24 h Notruf)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Der Gehalt an Selen entspricht dem allgemeinen Berücksichtigungsgrenzwert von 0,1 Gew.-% für Stoffe mit akuter Toxizität der Kategorien 1 bis 3 (s. Tabelle 1.1 im Anhang I der CLP Verordnung).

#### 2.1.1. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)

Kein gefährliches Gemisch.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Keine.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- bzw. vPvB-Substanz. Die Stoffe im Gemisch wurden nicht in die gemäß Artikel 59 Absatz 1 der REACH-Verordnung erstellte Liste aufgenommen. Es liegen keine Hinweise auf endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission vor. Siehe auch die Abschnitte 5, 6, 10, 11, 12, 15.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2. Gemische

Ein Gemisch aus Kaliumsulfat und einer sehr geringen Menge Selen.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr.	Gew.-%	Einstufung gemäß VO(EG) Nr. 1272/2008
Kaliumsulfat	7778-80-5	231-915-5	01-2119489441-34	99,90	Kein Gefahrstoff

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 03.01.2022
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Verfasser: U. Köhler/Spl Version: 3.0 Seite 2 von 9

### 3.2.1. Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr.	Gew.-%	Einstufung gemäß VO(EG) Nr. 1272/2008 (Tab. 3 in Anhang VI) <sup>1)</sup>
Selen	7782-49-2	231-957-4	01-2119981706-25	0,1	Acute Tox 3*; H301 Acute Tox 3*; H331 STOT RE 2*; H373** Aquatic Chronic 4; H413 * Mindesteinstufung <sup>2)</sup> ** Keine Angabe des Expositionsweges

<sup>1)</sup> Die harmonisierte Einstufung erfolgte anhand von Tab.1.1 in Anhang VII der Verordnung.

<sup>2)</sup> Nach den vorliegenden toxikologischen Daten (s. Abschnitt 11) ist die angegebene Mindesteinstufung nicht zutreffend. Danach würden H301, H331 und H373 entfallen (siehe dazu die Rubrik „Justification for classification or non-classification“ in dem REACH-Dossier von Selen)

### 3.3. Weitere Informationen

Der Wortlaut der H-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1.1. Allgemeine Hinweise

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### 4.1.2. Nach Augenkontakt

Mehrere Minuten (mind. 10 min) bei weit geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.

Vorher Kontaktlinsen entfernen. Die Verwendung einer Augendusche ist ratsam.

Unbedingt Arzt kontaktieren.

#### 4.1.3. Nach Hautkontakt

Alle beschmutzten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Betroffene Haut mit Wasser und Seife abwaschen/duschen.

#### 4.1.4. Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen, Arzt hinzuziehen! Kein Erbrechen herbeiführen! Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

#### 4.1.5. Nach Einatmen

Beim Einatmen von Abriebstaub die betroffene Person an die frische Luft bringen.

#### 4.1.6. Selbstschutz des Ersthelfers

Kontakt mit noch vorhandener Substanz vermeiden.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Erbrechen, Reizung der Atemwege

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis auf einen entsprechenden Kontakt mit wasserlöslichen Kupferverbindungen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wasserdampf, Schaum, Kohlendioxid oder Löschpulver

#### Ungeeignete Löschmittel:

nicht bekannt

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Brand können ätzende Schwefeloxide und gesundheitsgefährdende Metalloxiddämpfe freigesetzt werden.

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß	Stand:	03.01.2022
	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Verfasser:	U. Köhler/Spl
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Version:	3.0
		Seite	3 von 9

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar, Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

**Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen!**

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Beim Umgang mit Kjeldahl-Tabletten nicht essen oder trinken. Handschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt darf nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen, in korrosionsbeständige Behälter füllen und anschließend der Entsorgung zuführen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe die Abschnitte 4, 7, 8 und 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Umgang mit Kjeldahl-Tabletten nicht essen oder trinken. Immer Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kjeldahl-Tabletten sind trocken in dicht schließenden Gefäßen, getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln zu lagern.

**Lagerklasse (LGK): 13** (nicht brennbare feste Stoffe) gemäß TRGS 510 (Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern), Anlage 4.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Zur Stickstoffbestimmung nach Kjeldahl.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

*Kaliumsulfat:*

Allgemeine Staubgrenzwert (TRGS 900):

Einatembare Fraktion (E-Staub): 10 mg/m<sup>3</sup> (Schichtmittelwert)

Alveolengängige Fraktion (A-Staub): 1,25 mg/m<sup>3</sup> (Schichtmittelwert)

*Selen:*

AGW (TRGS 900): 0,05 mg/m<sup>3</sup> einatembare Fraktion (Überschreitungsfaktor: 1(II) mit (II) für resorptiv wirksame Stoffe)

*Selen und seine anorganischen Verbindungen:*

BGW (TRGS 903): 150 µg Selen/l (Untersuchungsmaterial: Serum)

#### **DNEL (systemisch)**

Alle Zahlenwerte sind den REACH-Registrierungsdossiers für Kaliumsulfat und Selen entnommen.

Route	Substanz	Worker	General population
Inhalation (Langzeitexposition)	Kaliumsulfat	37,6 mg/m <sup>3</sup>	11,1 mg/m <sup>3</sup>
	Selen	0,05 mg/m <sup>3</sup>	0,015 mg/m <sup>3</sup>
Dermal (Langzeitexposition)	Kaliumsulfat	21,3 mg/kg bw/day	12,8 mg/kg bw/day
	Selen	7 mg/kg bw/day	4,3 mg/kg bw/day
Oral (Langzeitexposition)	Kaliumsulfat	-	12,8 mg/kg bw/day
	Selen	-	4,3 µg/kg bw/day

Chemische Fabrik Wüfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 03.01.2022
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Verfasser: U. Köhler/Spl
		Version: 3.0
		Seite 4 von 9

<b>PNEC</b>		
Alle Zahlenwerte sind den REACH-Registrierungsdossiers für Kaliumsulfat und Selen entnommen.		
Substanz	Kaliumsulfat	Selen
Frischwasser	0,68 mg/l	2,67 µg/l
Meerwasser	0,068 mg/l	2 µg/l
Sediment (Frischwasser)	keine hinreichend genaue Daten verfügbar	8,2 mg/kg Sediment dw
Sediment (Meerwasser)	keine hinreichend genaue Daten verfügbar	6,2 mg/kg Sediment dw
Boden	keine hinreichend genaue Daten verfügbar	0,044 mg/kg Boden dw

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden.

### 8.2.1. Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.2.1.1. Augenschutz und Gesichtsschutz

Schutzbrille erforderlich

#### 8.2.1.2. Atemschutz

Erforderlich bei Auftreten von Stäuben (Partikelfilter P2 gemäß DIN 3181).

#### 8.2.1.3. Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe, z.B. aus Nitrilkautschuk (vor Verwendung auf Unversehrtheit prüfen), Durchdringungszeit (Wert für Permeation: Level 6, > 480 Minuten; EN 374)

### 8.2.2. Allgemeine Maßnahmen zum Gesundheitsschutz

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

Nach Arbeitsende Hände waschen, kontaminierte Kleidung wechseln.

Während der Arbeit nicht essen, rauchen oder trinken.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert/Beschreibung
Aggregatzustand	fest (Tabletten)
Gewicht	5,005 g
Farbe	grau
Geruch	geruchlos
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nb
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nb
Entzündbarkeit	nz, da Gemisch aus anorganischen Feststoffen
Untere und obere Explosionsgrenze	siehe die Ausführungen zur Entzündbarkeit
Flammpunkt	nz, da Feststoffe
Zündtemperatur	nz, da Gemisch aus anorganischen Feststoffen
Zersetzungstemperatur	nb, keine Informationen verfügbar
pH-Wert	6,49 (bei 50 g aufgelöster Tabletten /l Wasser) bei 20 °C
Kinematische Viskosität	nz, da anorganische Feststoffe
Löslichkeit	111 g/l Wasser bei 20 °C (Rückstand von Selen)
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log-Wert)	nb, da anorganische Feststoffe
Dampfdruck	< 10 <sup>-1</sup> Pa bei 20 °C
Dichte und/oder relative Dichte	2,66 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
Schüttdichte	1199 kg/m <sup>3</sup> bei 20 °C

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß	Stand:	03.01.2022
	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Verfasser:	U. Köhler/Spl
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Version:	3.0
		Seite	5 von 9

Relative Dampfdichte	nb, da Dampfdruck zu niedrig
Partikeleigenschaften	nicht relevant, da gepresste Tabletten vorliegen

## 9.2. Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Eigenschaften wurden nicht ermittelt.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine besondere Reaktivität.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit vermeiden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalien und korrosionsempfindliche Metalle.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei starkem Erhitzen oder beim Brand können ätzende Schwefel- und Selenoxide freigesetzt werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine toxikologischen Befunde zum Gemisch vor.

Für Selen gilt allgemein:

Selen ist ein essentielles Spurenelement für den Menschen.

Siehe dazu "Opinion of the Scientific Committee on Food on the Tolerable Upper Intake Level of Selenium" (SCF/CS/NUT/UPPLEV/25 Final, 28. November 2000).

In elementarer Form wird Se als akut relativ untoxisch angesehen, ausgenommen, es bestehen Expositionen gegenüber feinem Staub oder Rauch.

#### 11.1.1. Akute Toxizität

Alle Angaben sind den REACH-Registrierungsdossiers für Kaliumsulfat und Selen entnommen.

Akute orale Toxizität

*Kaliumsulfat*: LD<sub>50</sub> (Ratte) > 2000 mg/kg bw (OECD Testvorschrift 425)

*Selen* (in Pulverform): LD<sub>50</sub> (Ratte) > 5000 mg/kg bw (OECD Testvorschrift 401)

Akute dermale Toxizität

*Kaliumsulfat*: LD<sub>50</sub> (Ratte) > 2000 mg/kg bw (OECD Testvorschrift 402)

Akute inhalative Toxizität

*Kaliumsulfat*: LC<sub>0</sub> (Ratte): 3,6 mg/m<sup>3</sup>/4h (OECD Testvorschrift 433 Entwurf), read across zu Ammoniumsulfat

*Selen-Pulver* (Aerosol): LC<sub>50</sub> (Ratte) > 5,67 mg/l/4h (Prüfrichtlinie EPA OPP 81-3)

#### 11.1.2. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Produkt ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

#### 11.1.3. Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt kann Augenreizungen hervorrufen. Der Effekt erfüllt jedoch nicht die Einstufungskriterien

#### 11.1.4. Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht bekannt.

#### 11.1.5. Keimzellmutagenität

Nicht bekannt.

#### 11.1.6. Karzinogenität

Nicht bekannt.

#### 11.1.7. Reproduktionstoxizität

Nicht bekannt.

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß	Stand:	03.01.2022
	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Verfasser:	U. Köhler/Spl
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Version:	3.0
		Seite	6 von 9

#### 11.1.8. Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Nicht bekannt.

#### 11.1.9. Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Nicht bekannt.

#### 11.1.10. Aspirationsgefahr

Nicht bekannt.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Hinweise zu sonstigen Gefahren vor.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

##### 12.1.1. Akute aquatische Toxizität

##### Fischtoxizität

###### Kaliumsulfat

LC<sub>50</sub> (*Pimephales promelas*, 96 h): 680 mg/l (Prüfrichtlinien EPA/600/4-90/027 und EPA/600/6-91/003)

###### Selen

LC<sub>50</sub> (*Oncorhynchus mykiss*, 96 h) > 100 mg Selen/l (nominal) (OECD Testvorschrift 203)  
> 26,2 µg Selen/l (gelöst)

##### Daphnientoxizität

###### Kaliumsulfat

EC<sub>50</sub> (*Daphnia magna*, 48 h): 720 mg/l (Prüfrichtlinien EPA/600/4-90/027 und EPA/600/6-91/003)

###### Selen

EC<sub>50</sub> (*Daphnia magna*, 48 h) > 100 mg/l (nominal) (OECD Testvorschrift 202)  
> 160,3 µg Selen/l (gelöst)

##### Algtoxizität

###### Kaliumsulfat

EC<sub>50</sub> (*Chlorella vulgaris*, 18 d): 2700 mg/l (read-across zu Ammoniumsulfat)

###### Selen

EC<sub>r50</sub> (*Pseudokirchneriella subcapitata*, 72 h) > 1,73 µg Selen/l (gelöst) (Growth rate) (OECD Testvorschrift 201)

##### 12.1.2. Chronische aquatische Toxizität

Alle Angaben sind dem REACH-Registrierungsdossier für Selen entnommen.

###### Selen

NOEC (*Oncorhynchus mykiss*, 28 d) ≥ 10 mg Selen/l (nominal) (OECD Testvorschrift 215)  
≥ 1,57 µg Selen/l (gelöst)

NOEC (*Daphnia magna*, 21 d) ≥ 3,42 µg Selen/l (gelöst) (OECD Testvorschrift 211)

NOEC (*Pseudokirchneriella subcapitata*, 72 h): 0,547 µg Selen/l (gelöst) (Growth rate) (OECD Testvorschrift 201)

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Selen wird im Boden und in Sedimenten von Gewässern nicht abgebaut, sondern wird durch Adsorption angereichert.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Selen ist nicht abbaubar, es tritt eine Anreicherung im Boden ein.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Kaliumsulfat besitzt aufgrund seiner guten Wasserlöslichkeit eine hohe Mobilität.

Selen ist wasserunlöslich und wird im Boden angereichert und über eine längere Zeit durch Oxidation in wasserlösliche Selenverbindungen umgewandelt.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar für anorganische Gemische.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Stoffe im Gemisch wurden nicht in die gemäß Artikel 59 Absatz 1 der REACH-

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß	Stand:	03.01.2022
	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Verfasser:	U. Köhler/Spl
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Version:	3.0
		Seite	7 von 9

Verordnung erstellte Liste aufgenommen. Es liegen keine Hinweise auf endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission vor.

### **12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Nicht bekannt

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produktreste sowie die Verpackung sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen.

Das Abfallverzeichnis gemäß Artikel 7 der Richtlinie ist der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV) zu entnehmen.

#### **Produkt**

#### **Abfallschlüssel:**

06 03 14 (Feste Salze und Lösungen, die nicht Cyanid und Schwermetalle enthalten)

#### **Verpackung**

Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne der nationalen und internationalen Gefahrgutvorschriften.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **15.1.1. EU-Vorschriften**

Sicherheitsdatenblatt:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung), Anhang II (SDB), geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878.

Einstufung und Kennzeichnung:

CLP (EU-GHS)-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **15.1.2. Nationale Vorschriften**

Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz-JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen nach § 22 für Jugendliche beachten.

Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium

(Mutterschutzgesetz-MuSchG)

Unzulässige Tätigkeiten und Arbeitsbedingungen nach §§ 11 und 12 MuSchG für werdende und stillende Mütter beachten.

Chemikaliengesetz (ChemG)

Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017.

Kaliumsulfat (Kenn-Nummer: 255) - Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

Selen (Kenn-Nummer: 2751) - Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (deutlich wassergefährdend)

Kjeldahl-Tabletten W13 - Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

(Ableitung: Massenanteil von Kaliumsulfat  $\geq 3\%$ , s. AwSV, Anlage 1, Abschnitt 5.2.3

Ableitung der Wassergefährdungsklasse 1)

#### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand:	03.01.2022
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Verfasser:	U. Köhler/Spl
		Version:	3.0
		Seite	8 von 9

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **16.1. Änderungen gegenüber der letzten Version**

- Unterabschnitt 1.2.1. - geänderte Beschreibung des Lebenszyklusstadiums
- Unterabschnitt 1.4. - geänderte Bürozeiten
- Unterabschnitt 2.3. - Erweiterung mit Angaben zu endokrinschädlichen Eigenschaften
- Unterabschnitt 9.1. - Anpassung an Verordnung (EU) 2020/878
- Unterabschnitt 11.1. - geänderte Überschrift
- Unterabschnitt 11.2. - neu
- Unterabschnitt 12.6. - neu
- Abschnitt 13 - Hinweis auf AVV
- Unterabschnitt 15.1.1.- Aktualisierung
- Unterabschnitt 16.2. - Aktualisierung

### **16.2. Literatur- und Quellenangabe**

- REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2021/2204 der Kommission
- CLP (EU-GHS)-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2021/1962

### **REACH-Registrierungsdossiers**

**Kaliumsulfat** (REACH-Registrierungs-Nr. 01-2119489441-34)

**Selen** (REACH-Registrierungs-Nr. 01-2119981706-25)

### **16.3. Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, deren Text nicht im Abschnitt 3 angegeben wurde**

- H301 - Giftig bei Verschlucken.
- H331 - Giftig bei Einatmen.
- H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H413 - Kann für Wasserorganismen langfristig schädlich sein.

### **16.4. Verwendete Abkürzungen**

AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
BGW	Biologischer Grenzwert
bw	body weight
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling, Packaging
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V.
DNEL	Derived No Effect Level
dw	dry weight
EC	Effective Concentration
EC <sub>r</sub>	Effective Concentration (Growth rate)
EG	Europäische Gemeinschaft
EN	European Standards
EPA	Environmental Protection Agency
EU	European Union
GHS	Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
LC	Lethal Concentration
LD	Lethal Dose
nb	nicht bestimmt
NOEC	No Observed Effect level Concentration
nz	nicht zutreffend
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation de coopération et de développement économiques, OCDE)
PBT	Persistent, Bioaccumulative, Toxic
PNEC	Predicted No Effect Concentration
REACH	Regulation, Evaluation and Authorization of Chemicals



Chemische Fabrik Wülfel	Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	Stand: 03.01.2022
	<b>Kjeldahl-Tabletten W13</b>	Verfasser: U. Köhler/Spl Version: 3.0 Seite 9 von 9

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
UN United Nations  
vPvB very persistent and very bioaccumulative

**16.5. Weitere Hinweise**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.